

News vom Bällikertreff



Das neue Betreuungsteam für den Bällikertreff, v. l.: Jonas Hauenstein und Kevin Moor

Franziska Ernst verlässt nach drei Jahren den Bällikertreff. Sie war neben Jonas Hauenstein Begleitperson des Treffs und hat viele Programmideen mit den Kindern und Jugendlichen aufgegriffen und durchgeführt. Somit startet der Treff nach den Sommerferien mit einem neuen Team.

Seit August 2009 veranstaltet die Mobil Offene Jugendarbeit (Mojuro), den Mittelstufen- und den Oberstufentreff auf Anregung der Präventionskommission Bellikon im «Alten Schulhaus». Der Grundgedanke des Treffs liegt darin, den Kindern und Jugendlichen in ihrer nahen Umgebung begleitete Räume zur Verfügung zu stellen, in welchen sie schrittweise lernen, ihr eigenes Freizeitprogramm zu gestalten. Sie legen das Programm fest und organisieren die benötigten Materialien oder Naturalien weitgehend selbständig. «Je nach Gruppendynamik und Interesse der Kids gelingt dies mal sehr gut und dann wieder weniger», berichtet Fran-

ziska Ernst von ihren Erfahrungen im Treff. Sie habe den Einsatz trotz Auf- und Abs immer wieder sehr geschätzt und findet das Angebot sehr wichtig für die Jugend. Im letzten Schuljahr hatte der Treff mit sehr dynamischen Teilnehmerzahlen zu kämpfen. Während anfangs Jahr 2013 der Oberstufentreff plötzlich ausgestorben war, blühte der Mittelstufentreff wieder auf. Um auf diese Entwicklung einzugehen, wurde ein Befragungs-Workshop mit den Jugendlichen veranstaltet und alle Treffdaten bis zu den Sommerferien für den Mittelstufentreff genutzt. Nach den Sommerferien kehrt wieder die bekannte Ordnung ein und es wird mit den frischen Mittelstufen- und Oberstufenschülern gestartet. Gemäss der Jugendarbeiterin Sira Keller (Mojuro) ist es schwierig, die Ursachen für diese Dynamik restlos zu klären. Festzustellen ist, dass es im Übergang zur Oberstufe einen Bruch gibt. Dies kann damit zusammenhängen, dass sich die Freizeitgewohnheiten der

Jugendlichen verändern, oder damit, dass sich die Jüngeren vor den Älteren eingeschüchtert fühlen. «Meist sind es jedoch die Interessen der jeweiligen Altersgruppen oder Cliques, welche entweder zueinander passen oder eben nicht. Jährlich verändert sich die Zusammensetzung im Treff und das schafft immer wieder Raum für neue Ideen, Impulse und Trends», ergänzt sie motiviert.

In diesem Jahr gibt es auch einen Wechsel im Begleitungsteam. Kevin Moor wird an die Stelle von Franziska Ernst treten und gemeinsam mit Jonas Hauenstein den Treff betreuen. Sie haben beide soeben die FMS abgeschlossen und absolvieren nun die Fachmatur Pädagogik. Das Engagement im Treff ermöglicht ihnen, für ihr zukünftiges Arbeitsfeld Erfahrung zu sammeln. Sira Keller von der Mojuro ist die Ansprechperson für sie beide und alle Interessierten im Umfeld. Sie freut sich auf das neue Jahr mit dem jungen Team und den neuen Kindern und wünscht allen viel Spass am Treff.